

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Technischer Betriebsausschuss	28.11.2024	Information	öffentlich
Gemeinderat	19.12.2024	Beschlussfassung	öffentlich

<b>Bürgermeister</b>  Bearbeiter: Dutty, Zilly Aktenzeichen: 023.221; 022.31	Datum: 03.12.2024 Kostenstelle: Sachkonto:

**Betreff:**     ***Bahnbetriebe Blumberg GmbH & Co. KG -  
Jahresabschluss 2023***

**Anlagen:**         -   Prüfbericht Jahresabschluss 2023

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt:

Bürgermeister Keller wird ermächtigt in der Gesellschafterversammlung folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Jahresabschluss 2023 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2023 wird im Unternehmen belassen und nicht ausgeschüttet.
3. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.

## **Begründung:**

### **1. Vorlage des Jahresabschlusses**

Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss 2023 vorgelegt.

### **2. Bestätigungsvermerk durch Wirtschaftsprüfer**

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind von der PricewaterhouseCooper GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft worden. Dabei sind auch die Prüfungsgegenstände nach § 53 HGrG einbezogen worden. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

### **3. Beschlussempfehlung des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss am 24.09.2023 vorberaten und empfiehlt der Gesellschafterversammlung dessen Feststellung.

### **4. Ertragslage der Gesellschaft**

Nach der Gewinn- und Verlustrechnung beläuft sich der Jahresgewinn für das Geschäftsjahr 2023 auf 384.640,09 €. Nach der geänderten Wirtschaftsplanung 2022 war ein Verlust von 67.684,00 € erwartet worden.

Mit diesem Jahresergebnis erzielten die Bahnbetriebe das zweite Mal seit Bestehen ein positives Jahresergebnis.

Der Jahresüberschuss soll im Unternehmen belassen werden und damit das Eigenkapital der Gesellschaft stärken.

### **5. Weisungsbeschluss Gemeinderat**

Bürgermeister Keller benötigt für die Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung nach der Hauptsatzung einen sog. Weisungsbeschluss.

### **6. Fragen an die Geschäftsführung**

Der Geschäftsführer der Gesellschaft wird zur Gemeinderatssitzung eingeladen. Er wird den Jahresabschluss in der Sitzung vorstellen.

### **7. Nicht-öffentliche Vorberatung**

Da auch betriebsinterne Informationen beraten werden, erfolgt die Vorberatung nicht-öffentlich im Betriebsausschuss.

Die abschließende Beratung im Gemeinderat erfolgt - unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Vorberatung - öffentlich. Von einer Veröffentlichung der begründenden Beratungsunterlagen wird aus Gründen der Vertraulichkeit abgesehen.